

Zentrum für Brustkrebschirurgie

DIE REKONSTRUKTION DER BRUST – EINE FRAGE DER LEBENSQUALITÄT

Öffentlicher Informationsabend mit Prof. Dr. med. Jian Farhadi

Mittwoch, 19. Oktober 2016, 18.00 Uhr



DIE NACHTRÄGLICHE REKONSTRUKTION DER BRUST

Bei rund einem Drittel der Frauen, die an Brustkrebs erkranken, ist eine komplette Entfernung der Brust (sog. Mastektomie) notwendig. Unser Informationsabend widmet sich dem Thema des «sekundären» Aufbaus und richtet sich an Frauen, die ihre Brust nachträglich rekonstruieren lassen möchten. Wir informieren Sie über die heutigen Operationstechniken, insbesondere mit Eigengewebe, und gehen auch auf den Zeitpunkt und die Auswirkungen einer Bestrahlung ein.

Für eine Brustrekonstruktion ist es nie zu spät. Was zählt, ist die Lebensqualität.

Ort: Haus zur Pyramide, Klausstrasse 10, 8008 Zürich
Datum: Mittwoch, 19. Oktober 2016
Zeit: 18.00 bis 19.30 Uhr, anschliessend Apéro und Einzelgespräche

Themen & Referierende

Begrüssung und geschichtlicher Überblick der Brustrekonstruktion

Dr. med. Cédric A. George, FMH für Plastische, Wiederherstellende und Ästhetische Chirurgie, Gründer der Klinik Pyramide

Onkologische Sicherheit bei einer Brustrekonstruktion

PD Dr. med. univ. (A) Christoph Tausch, FMH für Chirurgie, Co-Direktor des Brustzentrums

Sekundäre Rekonstruktion: die heutigen Möglichkeiten

Prof. Dr. med. Jian Farhadi, FMH für Plastische, Wiederherstellende und Ästhetische Chirurgie

Offene Gesprächsrunde mit ehemaligen Patientinnen und den anwesenden Ärzten mit Einbezug von Publikumsfragen – Moderation durch Monika Schärer, Fernseh-/Radiomoderatorin, Buchautorin und Filmproduzentin

Apéro und Einzelgespräche – Interessierte Teilnehmerinnen können sich mit anwesenden Patientinnen in einem vertraulichen Rahmen treffen und Erfahrungen austauschen. Sie haben ausserdem die Möglichkeit, direkt mit unseren Spezialisten Fragen zu besprechen.

Interessiert?

Anmeldung unter Telefon 043 336 72 00 oder info@pyramide.ch

Anmeldung erforderlich. Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt – Eintritt frei.

Mit freundlicher Unterstützung von

